



# Sammlung Theaterzettel

## Gyges und sein Ring

**Hebbel, Friedrich**

**1908-10-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 8. Oktober 1908

9. Vorstellung im Abonnement **B.**

In neuer Einrichtung und Einstudierung:

## Gyges und sein Ring

Eine Tragödie in 5 Akten von **Hebbel**  
In Szene gesetzt vom Intendanten

### Personen:

König Kandaules . . . . .	Heinrich Götz
Königin Rhodope . . . . .	Betty Ullerich
Gyges . . . . .	Georg Köhler
Lesbia . . . . .	Mathilde Brandt
Hero . . . . .	Traute Carlsen
Thoas . . . . .	Carl Schreiner
Karna . . . . .	Siegmund Kraus

Grosse des Reichs, Frauen am Hofe, Leibwache des Königs, Diener, Dienerinnen, Fanfarenbläser, Volk.  
Die Handlung ist vorgeschichtlich und mytisch, sie ereignet sich in zweimal 24 Stunden.

Technisch-dekorative Einrichtung: Adolf Linnebach  
Kostüm-Entwürfe: Leopold Schneider und Johanna Kalter

Nach dem 2. Akt eine Pause von 10 Minuten  
Weitere Pausen finden im Laufe des Abends nicht statt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

### Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.			
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 3.— per Platz
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	„ 5.— „ „	Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	„ 1.50 „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	„ 3.50 „ „	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „	Sperrsitze im I. Parkett . . . . .	Mk. 4.— „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	„ 2.— „ „	Sperrsitze im II. Parkett . . . . .	„ 3.— „ „
Parterre-Logen, 1. Reihe . . . . .	„ 5.— „ „	Galerieloge . . . . .	„ 1.— „ „
2. Reihe . . . . .	„ 4.— „ „	Galerie . . . . .	„ —.50 „ „
Logen I. Rang 1. Reihe . . . . .	„ 6.— „ „		
2. und 3. Reihe . . . . .	„ 4.50 „ „	Nichtnummerierte Plätze.	
Logen II. Rang, 1. Reihe . . . . .	„ 3.50 „ „	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
		Parterre . . . . .	„ 1.50 „ „

**Der Vorverkauf** der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalldurch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pflzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkassen erbeten.

## Neues Theater im Rosengarten

Zum ersten Male:

### Der Prinzpapa

Anfang 8 Uhr.

Freitag, den 9. Oktober 1908. **Im Hoftheater:** 8. Vorstellung im Abonnement **A.**

### Der Freischütz

Anfang 7 Uhr.